

Restaurant & Pension

»Sachsens Einkehr«
H.-Heine-Str./Ecke Pflaumestr.
Schon jetzt an

 **stern denken!**

Genießen Sie in niveauvoller Atmosphäre unsere kulinarischen Spezialitäten zum Osterfest.

- Ein Vorgeschmack... z. B.
- Spezialitäten vom Lamm
- leichte frühlingsfrische Gerichte
- Variationen von frischem Fisch edel zubereitet u.v.m.

Zu jedem Gericht servieren wir Ihnen Suppe und Dessert gratis.

**Bestellung unter
Tel. 03 41/2 56 48 70**

**Familienfeiern – Ihre Gäste
schlafen ab 8,- €.**

www.sachsens-einkehr.de

1897 ließ Entsberger das Wohnhaus in der heutigen Entsbergerstraße erbauen, in dem er mit seiner Familie bis 1910 lebte. Das Gebäude wurde in dem zu dieser Zeit üblichen Baustil errichtet und fügte sich architektonisch in die Straße ein. Zahlreiche Stuckelemente gestalteten die Fassade lebendig, die vermutlich in den 1960/70er Jahren durch einen einfachen Rauputz entfernt wurden.

Die große straßenseitige Dachgaube hatte außenliegende bogenförmige Holzbalken als Schmuck, die auf dem Foto schon nicht mehr vorhanden waren. Nur noch die frei vorstehenden Holzbalken zeugen davon. Über den Fenstern waren Zierbleche befestigt. Auffällig auf dem alten Foto war der große Fahnenmast, der über dem Gesims im ersten Obergeschoss befestigt war und bis zur Traufkante reichte.

Entsberger starb 1932 im Krankenhaus St. Georg in Leipzig. Sein Wohnhaus verzeichnete noch einige Besitzerwechsel, bevor die damaligen Eigentümer 1967 das Haus in staatliche Verwaltung übergaben und im Grundbuch der Vermerk »Akte geschlossen« erschien. Seit der Sanierung im Jahr 2000, bei der zusätzliche Dachgauben und Balkone angebaut wurden, befindet sich das Gebäude wieder in Privatbesitz.

Kirsten Haasch

Bürgerinitiative Rückmarsdorf – »Mit uns ist kein Kies zu machen«

Einladung zum Informationstag

Wir laden alle Rückmarsdorfer und Interessierte zu einem Infotag ein. Wann? Am 18. März ab 13.00 Uhr. Wo? »Fuchsbau« Veranstaltungsraum, Zum Bahnhof 18, 04178 Leipzig – im Gastro-Park.

Die Bürgerinitiative wird Auskunft über ihre Arbeit und den aktuellen Sachstand geben. Geplant sind u. a. auch ein kleiner Flohmarkt, Kaffee und selbst gebackener Kuchen, Leckerer vom Grill und diverse Getränke. Für unsere Kleinen gibt es einige Überraschungen, unter anderem ein großes Trampolin und eine Hüpfburg. Weitere Informationen unter www.bi-rueckmarsdorf.de. Wir freuen uns auf Ihren Besuch und interessante Gespräche.

Detlev Ducksch

KGV Sommerfreude e. V.

Goldene Ehrennadel für H.-Jürgen Faltn

Ehrungen zählen auf einer Mitgliederversammlung immer zu den Höhepunkten. Aber in diesem Jahr rückte ein Mann, wie ihn sich wohl jeder Verein wünscht, in den Mittelpunkt. Die Rede ist von unserem Gartenfreund Hans-Jürgen Faltn, seit 2000 im Verein und schon im gleichen Jahr voll in Verantwortung: Er arbeitete aktiv in der Wirtschaftskommission mit und übernahm nach dem Ausscheiden unseres 2. Vorsitzenden im Jahr 2001 zum großen Teil noch dessen Aufgaben. Sein Verdienst ist

unter anderem die Erhaltung und Sanierung des gesamten Vereinsgebäudes mit den entsprechenden Räumlichkeiten. Dadurch stehen diese für Vereins- und Familienfeiern jeder Art zur Verfügung und werden auch gern genutzt.

Neben der Organisation und Durchführung von Pflichtstunden und der Kontrolle und Umsetzung von Pflege-



Der Held Wärmeenergie für Sie bereit.

Premium-Heizöl thermoplus

- ✓ bequeme Teilzahlung mit *heiz&SPAR*

TOTAL Holzpellets

- ✓ lose oder verpackt, zertifiziert nach ENplus A1 und DINplus

Anrufen und bestellen:

0341- 48 60 20

oder gebührenfrei

0800-11 34 110



Ihr TOTAL Heizöl-Team Leipzig

www.heizuel.total.de



TOTAL Mineralöl GmbH

TOTAL

verträgen unterstützte er auch nach allen Kräften unser Kulturleben im Verein. Viel Herzblut floss von ihm in die Vorbereitung unserer jährlichen Gartenfeste, auch für unser diesjähriges Fest am 1. Juli. Überall war er stets ein geachtetes Mitglied im Verein. Da war es nur folgerichtig, ihn für seine überdurchschnittlichen Leistungen mit der Goldenen Ehrennadel des Kreisverbandes Leipzig der Kleingärtner Westsachsens e. V. auszuzeichnen.

Diese Auszeichnung wurde ihm vom stellvertretenden Vorsitzenden des Kreisverbandes Leipzig, Gfrnd. Dieter Haberkorn, verliehen. Dabei hob dieser in seiner kurzen Ansprache hervor, dass solche ehrenamtliche Tätigkeit in den Gartenvereinen Voraussetzung für eine lebendige und erfolgreiche Vereinstätigkeit ist.

Auch wenn er jetzt aus Altersgründen die Verantwortung als Vorsitzender der Wirtschaftskommission in jüngere Hände legt, wird er für die Gartenfreunde immer ein kompetenter Ansprechpartner bleiben. Ruhe? Ein Fremdwort für den stets netten und gut aufgelegten Gartenfreund. »Wenn wir nur mehr davon hätten...«, so der einheitliche Tenor des Vorstandes. Nun ja, junge Leute sitzen in den Startlöchern. Diese will er mit Rat und vor allem mit Tat unterstützen – er kann nicht anders...

Ralph Stein, Foto: Blasig/Stein

Förderverein Ortsgeschichte Böhlitz-Ehrenberg e. V.

Nachruf

Die Mitglieder des Fördervereins Ortsgeschichte trauern um ihr langjähriges Mitglied Dr. Siegfried Schumann, der am 8.2.2017 verstorben ist. Er ist Gründungsmitglied des Vereins gewesen und hat viele Jahre im Vorstand mitgearbeitet. Mit seinem hohen fachlichen Wissen, dabei immer bescheiden geblieben, hat er hohe Achtung und Anerkennung bei seinen Vereinsfreunden und darüber hinaus erworben. Er wird uns sehr fehlen. Wir werden ihn immer in allerbesten Erinnerung behalten.

Die Mitglieder des Fördervereins Ortsgeschichte Böhlitz-Ehrenberg

TSV Böhlitz-Ehrenberg 1990 e. V.

Wir trauern um einen Sportfreund

Unser Sportfreund Werner Kunte, genannt »Mett« ist am 2. Februar im Alter von 79 Jahren unerwartet verstorben. Ob als Mannschaftsbetreuer, Beitragskassierer, Organisator bei Sportfesten oder auch zur Spielflächenvorbereitung, Mett war immer dabei. Wir werden ihn sehr vermissen und sein Andenken in Ehren bewahren.

Uwe Göttlinger

Großzügige 2-Z.-Dachgeschosswohnung mit Terrasse und EBK

Pestallozzistr. 33, 67,95 m², sehr hell und gut geschnitten mit Laminat, großes Bad mit Fenster, Wanne und Dusche, Flur und Bad mit Deckenstrahler, KM 475,- € + NK.

Stiegler & Partner GmbH,
Tel. 03 41/9 08 49 70 oder 01 72/3 72 02 00

VERMIETE

sonniges DG-Appartement (3. OG) in ruhiger, zentraler Lage, ca. 60 m², Laminatboden, großes Bad mit Fenster, Badew., Waschmaschinenanschl., KM 310,- € + NK, Tel. 03 41/4 86 33-0 od. 01 50/9 37 34 25

VERMIETE

schmucke 2-Zi.-Whg. in B.-Ehrenberg, 2. OG, Balk., ruh. Lage, Wfl. 58 m², Laminat, Bad Fenster, Keller, Abstellraum, EnEV: EA-V, 122 kwh, Hgz. Gas, Bj. 1900, EEK D, 310,-€ + 135,- € NK (1 Monat mietfrei), Stellplatz im Hof für 20 €/Monat. P.Immobiliën. Tel. 03 51/2 68 94 05

VERMIETE

freistehendes EFH in Burghausen, ca. 700 m² Grundstück, inkl. 2 PKW-Stellflächen. Vermietung ab Mai 2017. Preis und Konditionen nach VB. Tel. 01 52/53 74 70 18

Suchen Florist/Floristin

ab 30 Stunden/Woche.

Bewerbung im »Böhlitzer Blumenparadies«, Leipziger Str. 67, 04178 Leipzig.

SUCHE

Reinigungskraft für priv. EFH in B.-Ehrenberg für 15 Std. pro Monat ü. Gewerbe o. Minijob mit Anmeldung, 13,50 €/Std. (brutto). Tel. 01 52/06 45 43 30 wochentags ab 18.30 Uhr

SUCHE

Haushälterin (ggf. Haushaltshilfe) für 10–20 Stunden für Privat. Angebote unter Chiffre 03/01 an Werbeagentur Kolb, B.-Ehrenberg, Leipziger Str. 71, 04178 Leipzig.

MINIMARKT

SUCHE

Ein Leutzscher Schulungsunternehmen sucht einen Dozenten für Englisch auf geringfügiger Basis zur Vermittlung von Grundkenntnissen für Kundenbetreuer im Nahverkehr (Zugschaffner). Angebote unter Chiffre 02/01 an Werbeagentur Kolb, B.-Ehrenberg, Leipziger Str. 71, 04178 Leipzig.

VERMIETE

2-R-Whg., ab 1.4.2017, 62 m², Tageslichtbad, Südstraße, KM 341,- € + NK, 124,- €. Tel. 03 41/4 41 30 14 od. 01 57/37 60 72 33

SUCHE

Ein Leutzscher Schulungsunternehmen sucht auf 450,- €-Basis einen Mitarbeiter/-in zur Datenpflege. Angebote unter Chiffre 01/01 an Werbeagentur Kolb, B.-Ehrenberg, Leipziger Str. 71, 04178 Leipzig.

LESERBRIEFE



Für den Inhalt dieser Leserbriefe sind die Schreiber selbst verantwortlich. Die geäußerten Meinungen müssen nicht mit der des Herausgebers übereinstimmen. Wir behalten uns vor, sie zu kürzen. Ein Recht auf Veröffentlichung besteht nicht! Anonyme Leserbriefe können leider nicht veröffentlicht werden.

Mit uns ist kein Kies zu machen!

Liebe Rückmarsdorfer, ich appelliere an Ihre Heimatverbundenheit und Ihr Solidargefühl, denn ein Kiestagebau im Ort hat nicht nur für uns Anwohner der Vogelweide Konsequenzen. Lärm, Schmutz, Fahrzeugverkehr, Schuttverfüllungen u. a. Beeinträchtigungen wer-

den für uns alle Belastungen bringen.

Deshalb unterstützen und verfolgen Sie die Arbeit der Bürgerinitiative auf ihrer Homepage www.bi-rueckmarsdorf.de und unterstützen Sie unser Anliegen.

Steffi Lieberodt

kehr- und Reichssiedlungsgesetz. Da antwortete der Eine, dass sie ja weiter weg wohnen und sie das alles nicht betrifft. Daraufhin sagte ich, er solle doch mal aus seinem Fenster im Obergeschoss schauen, da wird er direkt in den Tagebau gucken können. Da ja das Gelände auch zur Wachberg-Siedlung hin ansteigt, wird weder ein Wall, noch irgend etwas anderes Grundstück abhalten. Und sein liebevoll gepflegter Garten mit Haus wird, wenn es ihm einmal gesundheitlich schlecht geht, auch keiner abkaufen wollen. Das kann ich ihm als Sachverständiger für Immobili-

enbewertung bestätigen. Da wurden die Beiden sehr nachdenklich und versprochen, am nächsten Info-Abend der Bürgerinitiative dabei zu sein.

Nun, warum schreibe ich Ihnen, liebe Leser, das? Das Gespräch hat mir gezeigt, dass es immer noch Rückmarsdorfer gibt, die glauben, dieser riesige Kiestagebau betrifft sie nicht und es sollen sich doch die Leute »An der Vogelweide« darum kümmern. Aber gerade sind das oft diejenigen, die »wenn das Kind erst in den Brunnen gefallen ist«, am lautesten schreien. Dann ist es wirklich zu spät, viel zu spät!
Roland Benz

Neues von der Bürgerinitiative »Kies«

Liebe Mitstreiter aus Rückmarsdorf, Burghausen, Böhlitz-Ehrenberg und Leipzig. Jede Woche wird über das brisante Thema »Kiestagebau in Rückmarsdorf« in der Presse oder wie am 16. Februar im ZDF berichtet. Hier nun im Gemeinde-Blatt weitere Neuigkeiten und Informationen.

Anlass zu diesen Zeilen ist ein Gespräch mit zwei »alten« Rückmarsdorfern, welches ich vor einigen Tagen hatte. Dabei wurde ich gefragt, was das wohl alles bedeutet, man habe da so einiges über den Kies gelesen. Also gab ich eine kurze Zusammenfassung: Neuaufschluss eines Tagebaus für Kiesabbau zwischen Wohnsiedlung, Bahnstrecke und Miltitzer Straße, Größe: 47 Hektar, das entspricht ca. 70 Fußballfeldern. Abbau 15 bis 20 Jahre, 320 000 t pro Jahr,

Bagger und 40-Tonner-LKW von Montag bis Freitag 6.00 bis 20.00 Uhr, weitere 15 bis 20 Jahre Lärm, Dreck und Feinstaub und Verlust von wertvollem Ackerland bzw. potentiell Bauland. Abbau unmittelbar neben den drei großen Wohngebieten mit ca. 3 000 Rückmarsdorfern, massiver Wertverlust der Anwohner-Immobilien, die auch zur Altersvorsorge gekauft wurden. Oder denken Sie, dass sich ein Käufer findet, der einen Tagebau als Nachbarn will? Rufschädigung von Rückmarsdorf als gute Wohnlage mit sehr guter Infrastruktur, Abbau direkt in der von der Stadt eingerichteten Umweltzone, noch nicht abschätzbares Gesundheitsrisiko, ausreichend vorhandene Kies-Lagerstätten im direkten Leipziger Umland, Verstoß der Stadt gegen Grundstückver-

KIRCHEN



Katholische Filialgemeinde »St. Hedwig« Böhlitz-Ehrenberg

Pestallozzistr. 17, Böhlitz-Ehrenberg, 04178 Leipzig

Pfarrer: Michael Jäger, K.-Heine-Str. 110, 04229 Leipzig

Sprechstunden: Pfarrer Michael Jäger montags, 17.00–18.30 Uhr, Tel. 03 41/87 05 69-22; Pfarrer Thomas Bohne donnerstags, 17.00–18.30 Uhr, Tel. 03 41/87 05 69-13

Gottesdienste und Veranstaltungen für »St. Hedwig«:

- sonntags 9.30 Uhr Heilige Messe
- 8. März 19.00 Uhr trifft sich der Seelsorgerat
- jeweils dienstags im März, 9.30 Uhr Kreuzwegandacht (Fastenzeit)

Die Gottesdienstordnung und die neuesten Informationen sind auch dem Schaukasten an der Kirche zu entnehmen.

Rückschau Die Sternsinger-Spendenaktion im Januar diesen Jahres für das Weltkindermissionswerk unter dem diesjährigen Motto »Notleidende Kinder in Kenia« erbrachte in unserer Gemeinde »St. Hedwig« eine respektable Spendensumme von 625,- Euro. Allen Sammlern und Spendern sei auf diesem Wege nochmal ganz herzlich gedankt.

Katholische Filialgemeinde »St. Theresia«:

Leipzig-Leutzsch, Am Langen Felde 29, 04179 Leipzig

Pfarrer: Michael Jäger, Tel. 03 41/87 05 69-22